

Beratungsunterlage Stadt Bad Rappenau



Amt
Hochbauamt

Berichterstatter (Amtsleiter)
Speer, Alexander

Sachbearbeiter
Sperr, Daniela

Vorlagennummer
101/2019

Aktenzeichen
40.1.1

<u>Beratungsfolge:</u>			
Gremium	Termin	Zuständigkeit	Behandlung
Technischer Ausschuss	23.09.2019	Vorberatung	nicht öffentlich
Gemeinderat	26.09.2019	Entscheidung	öffentlich

Vorgänge im Gemeinderat/Ausschüsse, Datum, Vorlagennummer

Anzahl der Anlagen: 2

Betreff:
Feuerwehrhaus Obergimperm, Am Dreschplatz 4
hier: An-, Umbau- und Sanierungsarbeiten
1. Maßnahmenbeschluss
2. Beantragung von Fördermitteln

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die Planung zur Kenntnis und stimmt der Durchführung der An-, Umbau- und Modernisierungsmaßnahme des Feuerwehrhauses Obergimperm zu.
2. Der Gemeinderat beauftragt das Ingenieurbüro Grill aus Bad Rappenau mit den Planungsleistungen Gebäude HOAI Phase 3 bis 8 und Tragwerksplanung HOAI Phase 3 bis 5.
3. Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung mit der Beantragung von Fördermitteln für den An- und Umbau des Feuerwehrhauses Obergimperm.

Sachverhalt:

Die im Feuerwehrbedarfsplan der Stadt Bad Rappenau genannten Maßnahmen sollen umgesetzt werden. Im einzelnen handelt es sich um folgende An-, Umbau- und Sanierungsarbeiten (vgl. Anlage – Plan):

- Aufstockung Dach über Fahrzeughalle
- Anbau Umkleiden Westseite
- Verlegung Wand und Tore Fahrzeughalle
- Verlegung Eingangstüre Nordseite

- Sanierung Dach über Mannschaftsbereich
- Sanierungsarbeiten innen (Fahrzeughalle und Nebenräume)
- Ausstattung (Absauganlage, Funkanlage, Einbauküche)

Als Ersatz für die wegfallende Fläche hinter dem Feuerwehrhaus im Bereich des neuen Anbaus für die Umkleiden erhält das DRK eine gepflasterte, überdachte Fläche (Carport) neben der Garage des OCV.

Die Arbeiten sollen in zwei Bauabschnitten ausgeführt werden (Bauabschnitt I im 4. Quartal 2019, Bauabschnitt II im 1. Quartal 2020).

Für die Maßnahme sind unter der HHSt. 1300-940000.615 aus 2018 noch Haushaltsreste in Höhe von ca. 147.000,00 € vorhanden, für 2019 sind 337.000,00 € vorgesehen und für 2020 sind 125.000,00 € geplant.

Mit Bescheid vom 01.08.2018 des Landratsamts Heilbronn wurden Fördermittel in Höhe von 12.180,00 € bewilligt. Diese wurden mit Bescheid vom 15.08.2019 um 3.000,00 € erhöht.